

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 08. November 2015 für die 46. Kalenderwoche 2015,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOSS	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schölkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch 2

Bundesnetzagentur-Außenstelle Dortmund übernimmt Amateurfunkverwaltung.....	2
RSGB will mit neuem Film Jugendliche für den Amateurfunkdienst begeistern	2
Freigabe des 60-m-Bandes in den Niederlanden steht bevor	2
Neues vom Projekt Funkfeuer.TV	2

Aktuelles 2

Einladung zur Hauptversammlung der Relais-Interessengemeinschaft-Göppingen	2
Neues von der Bandwacht.....	2
RTA bittet BNetzA um Duldungsregelung für 2016.....	3
Bundesregierung: Smartmeter nun doch in die Haushalte	3
Grazer Schule begrüßt Raumstation ISS	3

Meldungen aus dem Distrikt..... 4

Einladung Regio-Treff Nord am Sonntag, den 29. November	4
---	---

Meldungen aus den Ortsverbänden..... 4

OV Balingen, P30: Einladung zum „Tag der Begegnung“	4
OV Waiblingen, P37: DRK Funk- und Fernmeldemuseum.....	4
OV Leinfelden-Echterdingen, P54: Einladung zum Amateurfunk-Treffen.....	5

Aus den Nachbardistrikten..... 5

Einladung zum Servicetag des Distriktes Baden	5
Einladung zum SAARLORLUX-Amateurfunktag, am 14.11.....	5
OV Pfullendorf, A48: 4. Neuer Klasse E-Lizenzkurs.....	6

Was sonst noch interessiert..... 6

Info vom Ulmer ATV-Treffen 2015.....	6
PLC - Neuer Standard in Kraft getreten.....	6
Deutscher Wetterdienst startet neue KW-Sendungen.	6
Auszüge aus dem DX-MB.....	7
Funkwetterbericht	7

Termine 8

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Bundesnetzagentur-Außenstelle Dortmund übernimmt Amateurfunkverwaltung

Die Amateurfunkverwaltung der Bundesnetzagentur, Außenstelle Dortmund ist seit dem 1. November bundesweit für alle Funkamateure zuständig. Dies betrifft sowohl die Verwaltung der Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst und der Amateurfunkrufzeichen, also sowohl der Individual- als auch der Sonderrufzeichen, wie auch die Organisation der Amateurfunkprüfungen. Für Fragen zur Amateurfunkzulassung oder zur Amateurfunkprüfung steht die Behörde unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: Bundesnetzagentur, Außenstelle Dortmund, Dienstleistungszentrum 10, 44379 Dortmund, Tel. (0231) 9955-260, Fax (0231) 9955-181. Zulassungen für fernbediente oder automatisch arbeitende Amateurfunkstellen nach §13 AFuG werden weiterhin von der Außenstelle Mülheim bearbeitet. Die nach § 9 der Verordnung über das Nachweisverfahren zur Begrenzung elektromagnetischer Felder –BEMFV- einzureichende Anzeige ist, wie bisher, an die örtlich zuständige Außenstelle der Bundesnetzagentur zu richten. Die Amateurfunkprüfungen werden zentral in Dortmund organisiert, aber weiterhin an zehn Standorten der Bundesnetzagentur sowie innerhalb der Amateurfunkmesse HAM RADIO in Friedrichshafen abgehalten. (DL-RS 44/2015)

RSGB will mit neuem Film Jugendliche für den Amateurfunkdienst begeistern

"Amateur Radio - a hobby for the 21st century", zu Deutsch "Amateurfunk - ein Hobby für das 21. Jahrhundert", heißt ein neuer Imagefilm des britischen Amateurfunkverbandes RSGB. Dieser wurde kürzlich im Internet veröffentlicht. Mit der Wahl meist jugendlicher Darsteller will die RSGB eben auch besonders die Jugend ansprechen. Der knapp sechsminütige Film kann man auf YouTube in voller Länge und in englischer Sprache ansehen. [https://www.youtube.com/watch?v=8x6x_6mDVIQ2]. (DL-RS 44/2015)

Freigabe des 60-m-Bandes in den Niederlanden steht bevor

Pünktlich zu Beginn der Weltfunkkonferenz WRC-2015 hat das niederländische Wirtschaftsministerium bekannt gegeben, dass der Bereich 5350 bis 5450 kHz auf sekundärer Basis dem Amateurfunk zugewiesen wird. Primärer Nutzer ist weiterhin das niederländische Militär. Die allgemeine Freigabe des 60-m-Bandes für den Amateurfunk mit einer entsprechenden Verordnung wird voraussichtlich noch in diesem Monat erwartet. Des Weiteren ist eine Amtsblattveröffentlichung zu entnehmen, dass künftig Frequenzen im 13-cm-Band für Drohnen des niederländischen Militärs und der Polizei vorgesehen sind. Die WRC-2015 findet noch bis 27. November in Genf statt. In dieser Zeit steht die Frequenzregulierung auf der Tagesordnung, und es werden, sofern nötig, Änderungen beschlossen. Über 3000 Teilnehmer repräsentieren mehr als 160 der 193 ITU-Mitgliedsstaaten. Die im Jahr 1865 gegründete Vereinigung feiert im Jahr 2015 ihr 150. Jubiläum. (DL-RS 44/2015)

Neues vom Projekt Funkfeuer.TV

Das Projektteam meldet sich ab sofort mit Infos und Updates rund um das TV-Format Funkfeuer.TV. Extra dafür wurde ein YouTube-Kanal eingerichtet. Dieser Video-Podcast wird ab sofort regelmäßig über den Fortgang des Projektes berichten. Der erste Podcast-Beitrag ist seit dieser Woche online abrufbar. In dem gut fünfminütigen Clip berichtet Georg Westbeld, DL3YAT, über bereits erreichte und künftige Aktivitäten rund um Funkfeuer.TV. Teilen und Abonnieren ist ausdrücklich erwünscht. <https://www.youtube.com/watch?v=-WRAJP9mqWE> (DL-RS 44/2015)

Aktuelles

Einladung zur Hauptversammlung der Relais-Interessengemeinschaft-Göppingen

Am kommenden Freitag, den 13. November findet die Hauptversammlung der Relais-Interessengemeinschaft Göppingen -RIG e. V.- statt. Treffpunkt ist das Nebenzimmer des Waldcafe Wannenhof in 73037 Göppingen, Wannenhof 1, der Beginn ist um 19:00 Uhr. (Uwe, DG9SQ)

Neues von der Bandwacht

Obwohl dem Amateurfunkdienst das 80m Band nicht exklusiv zugeteilt ist, soll auf diesem Weg doch auch auf einige markante Signale im 80m Band hingewiesen werden. Man muss dabei aber immer vor Augen haben, dass das 80m Band mit FIXED und MOBILE services, beide ebenfalls primär, geteilt wird. Auffällig sind beispielsweise

typische Militär Verfahren wie Stanag 4285 in PSK8 oder LINK 11 CLEW, meistens in DSB mode. Oft ist auf verschiedenen Frequenzen ein MIL 188-110 Hybrid System zu hören, welches besonders durch seine vier charakteristischen Introtöne auffällt. Wie auch auf den andern Bändern findet man fast täglich die typischen 12 Ton BPSK oder QPSK Signale mit Pilotton bei 3300Hz, bekannt als CIS12. IRIB, The voice of the Iran hat die Frequenz 7200kHz am 25. Oktober verlassen. Dies vor allem dank internationaler Beschwerden mehrerer Behörden wie auch des IARU Monitoring Systems. Zudem fühlten sich offenbar Hörer von IRIB durch Funkamateure beeinträchtigt und beschwerten sich angeblich beim Sender.

Seit einiger Zeit hört man am unteren Ende des 40m Bandes ein eigenartig "trompetendes" Burst Signal. Es handelt sich um eine Emission in H3E mit Träger auf 6998.0 kHz. Die Bandbreite ist ca. 3.5kHz, damit werden die ersten 1.5kHz des 40m Bandes zeitweise stark beeinträchtigt. Die Burstdauer ist ca. 1.2s, der Wiederholintervall beträgt etwa 3s. Der Zweck dieser Emission ist unbekannt. Es gibt aber zahlreiche Spekulationen darüber. Die Herkunft soll im Nordwesten Russlands sein. Seit vielen Jahren sei dasselbe Signal auch auf 4625 kHz zu hören. Immer wieder und auf allen Bändern findet man zudem Fischereifunk, auf 10m vermehrt wieder Taxis, Funkbojen von Fischern und anderes mehr. (tnx info Peter, HB9CET)

RTA bittet BNetzA um Duldungsregelung für 2016

Der RTA hat Ende Oktober bei der BNetzA schriftlich angefragt, die Duldungsregelung zur Nutzung des 6-m-Bandes durch Funkamateure auch für das Jahr 2016 unverändert zu übernehmen. Laut RTA waren die Duldungsregelungen 2015 von den Funkamateuren gut angenommen worden, auch durch die aktive Sonne im laufenden Jahr. Durch die Mitteilung Nr. 412/2015 hatte die BNetzA zudem den Bereich 70,150–70,180 MHz befristet bis Ende August 2015 für Amateurfunkbetrieb freigegeben. Auch hier bittet der RTA die Behörde um eine erneute Duldungsregelung für 2016, und wünscht sich außerdem eine Verbreiterung bis etwa 70,200 MHz. Das 4-m-Band konnten die deutschen Funkamateure in diesem Jahr in allen Sendarten mit max. 12 kHz Bandbreite und max. 25 W ERP in horizontaler Antennenpolarisation nutzen. Das Schreiben ist in vollständigem Wortlaut als Vorstandsinformation nachzulesen. (DARC Homepage)

Bundesregierung: Smartmeter nun doch in die Haushalte

Smartmeter, die so genannten intelligenten Stromzähler, kommen wohl doch für Haushalte mit einem Jahresverbrauch unter 6000 kWh. Ein entsprechendes Gesetz hat das Bundeskabinett am 4. November in Berlin beschlossen. Mit Hilfe dieser neuartigen Stromzähler will die Bundesregierung die Herausforderung der Energiewende meistern. Der Verbrauch wird dazu, wie bisher, direkt beim Kunden vor Ort gemessen. Als neue Funktion bieten die intelligenten Stromzähler die Funktion, die Verbrauchswerte über die Zeit zu speichern und diese Daten auch an den Energieversorger in Intervallen zurückzusenden.

Dazu sind diverse Technologien angedacht. Eine praktikable Lösung wäre, den Stromzähler einfach an den Internetrouter zu Hause anzuschließen, um eine Konnektivität ins Internet und damit zum Energieversorger zu erzielen. Mancher Hersteller setzt auch auf das Konzept PLC bei dem die Daten über die ungeschirmte Stromleitung außer Haus versandt würden. Der DARC e.V. beobachtet daher die Entwicklung schon seit längerer Zeit und kritisiert auch den Kosten/Nutzen-Faktor. Der DARC-Referent für Normen, Knut Rothstein, DL1KRT, fasste dies bereits in einem Kommentar zusammen. Auch die Verbraucherschützer halten an ihrer Kritik an den aktuellen Regierungsplänen fest. „Es kann nicht sein, dass Verbraucher Kosten wie z.B. die Zählermiete tragen, aber keinen Nutzen haben werden“, wird der Vorstand der Verbraucherzentrale Bundesverband Klaus Müller zitiert. Bis zum Jahr 2035 sollen nun „smarte“ Messsysteme Einzug halten, zunächst größere Verbraucher, später eben auch Kleinverbraucher. Immerhin soll der Datenschutz gewährleistet bleiben, um keine detaillierten Rückschlüsse auf den Energieverbrauch zuzulassen. So sollen die Ablesintervalle z.B. möglichst datensparsam gestaltet werden, wie das Nachrichtenmagazin heise.de titelt. (DARC Homepage)

Grazer Schule begrüßt Raumstation ISS

Erstmals in Österreich kommunizieren am Montag die Schülerinnen und Schüler eines Grazer Gymnasiums via Kurzwelle mit der Internationalen Raumstation ISS. Dabei dürfen sie dem US-Astronauten Kjell Lindgren, der sich seit Juli 2015 im All befindet, Fragen stellen. Beginn ist um 10:42 Uhr. Ob's auch tatsächlich funktioniert hat, sehen Sie am Montag ab 18.10 Uhr auf ServusTV. (Tnx DL1SBB für Info)

http://www.krone.at/Oesterreich/Grazer_Schule_gruesst_Raumstation_ISS_via_Kurzwelle-Erstmals_in_Oe-Story-480848

Meldungen aus dem Distrikt

Einladung Regio-Treff Nord am Sonntag, den 29. November

Am Sonntag, den 29. November findet zum wiederholten Mal der Regio-Treff NORD statt, zu dem der Distriktsvorstand sowie viele Referenten des Distrikts Württemberg aufs herzlichste einladen. Beginn ist um 10:30 Uhr, der Veranstaltungsort ist das Club-Restaurant Stuttgarter Kickers, Königstraße 58 in 70597 Stuttgart-Degerloch. Willkommen beim Regio-Treff sind nicht nur die OVVs oder Ihre Stellvertreter, sondern jede/r interessierte/r YL / OM aus dem Distrikt Württemberg die/der sich informieren und engagieren möchte.

Nachfolgend ein kurzer Überblick über die Agenda des Regio-Treff Nord:

Alle Anwesenden werden ausführlich über die Ergebnisse der DARC-Mitgliederversammlung in Baunatal, die 2 Wochen vorher stattfindet informiert. Außerdem möchte Bea, DL3SFK, wie auch beim Regio-Treff Süd im Frühjahr, das Thema "Fundraising" näherbringen. Die 5 Ws werden ausführlich dargelegt und gemeinsam diskutiert. Ebenso kann berichtet werden, dass dieser Vortrag im Süden unseres Distriktes schon Früchte trägt. Da diese 2 Themen allein schon mehr als den Vormittag belegen werden, sind von Seiten des Distriktsvorstands keine weitere Punkte vorgesehen. Wie jedes Mal sind natürlich auch Themen eurerseits willkommen.

Hier noch drei Sätze zur Organisation: Der Distrikt lädt wieder zu Kaffee und Brezeln als Willkommengruß ein. Das preiswerte Mittagessen ist von jedem selber zu tragen. Außerdem wird gebeten diese Einladung möglichst breit in den OVs zu streuen, auf der anderen Seite haben wir nur Platz für etwa 50 Teilnehmer. Bea bittet deshalb um eine kurze Rückmeldung per E-Mail wer zum Regio-Treff NORD kommt. Der gesamte Distriktsvorstand freut sich schon heute darauf viele von Euch zu sehen und zu sprechen. (Beatrice, DL3SFK)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Balingen, P30: Einladung zum „Tag der Begegnung“

Der OV Balingen, P30, lädt am Sonntag, den 6. Dezember in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr zum „Tag der Begegnung“ ins Feuerwehr- und Vereinshaus in Balingen-Weilstetten, Ulmenstr.9 ein. Der Ortsverband, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert, möchte bei dieser Gelegenheit auf 50 Jahre Amateurfunk zurückblicken und sich gleichzeitig der Öffentlichkeit und interessierten Besuchern vorstellen. Die Besucher erwartet eine Ausstellung über ein Selbstbauprojekt, welches gerade im OV Balingen realisiert wird. Es handelt sich hierbei um einen qrp Transceiver für 20m. (Dieter, DF6UF)

OV Waiblingen, P37: DRK Funk- und Fernmeldemuseum

Hans, DL9SBV, lädt alle an der Funk- und Fernmeldetechnik Interessierten zur Besichtigung des Rotkreuz Funk- und Fernmeldemuseums in Fellbach ein. Geöffnet ist das Museum am Sonntag, den 15. November 2015 in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Von den ersten Röhrengeräten der 50er Jahre des vergangenen Jahrhunderts bis hin zu den noch heute verwendeten Funksprechgeräten und Funkmeldeempfängern konnte mittlerweile auf über 100 Quadratmetern eine große Sammlung zusammengetragen werden. Es handelt sich hierbei um dieselben Geräte, wie sie auch bei den anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (**BOS**), wie Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, THW usw. Verwendung fanden und noch finden.

Es sind zwischenzeitlich wieder einige neue "HF-Schmankerln" zu besichtigen.

Dies ist eine der umfangreichsten und vollständigen BOS-Sammlungen der Bundesrepublik Deutschlands. Stolz macht uns, dass wir Kooperationspartner des Deutschen Museums in München sind.

Alle YL, XYL und OM sind herzlich ins DRK-Zentrum nach Fellbach, Ringstraße 7 eingeladen. Sie finden uns in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes.

Eine Einweisung erfolgt auf dem Stadtrelais des OV P37, DBØREM, auf 438.750 MHz. Die Funkamateure des DRK-Ortsvereins Fellbach mit der Clubstation DFØRT sind QRV und weisen gerne ein. (Hans, DL9SBV)

OV Leinfelden-Echterdingen, P54: Einladung zum Amateurfunk-Treffen

Der OV Leinfelden-Echterdingen, P54, lädt auch in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Amateurfunk-Treffen mit Flohmarkt am Sonntag, den 22. November 2015 in das Kulturforum Goldäcker in der Walter Schweizer Halle, Schimmelwiesenstraße 18, in 70771 Echterdingen ein. Beginn ist um 10:00 Uhr. Das Amateurfunktreffen und der zugehörige Flohmarkt ist bei vielen Funkfreunden ein Event, bei dem sie sich persönlich sehen und über unser Hobby und das Drumherum reden können. Außerdem wird beim Flohmarkt alles angeboten, was mit Elektronik und Funk zu tun hat. Vom Funkgerät bis zum Computer, vom Widerstand bis hin zu ganzen Baugruppen und Geräten. Also, wer etwas übrig hat oder etwas zum Basteln sucht, ist gerne gesehen. Darüber hinaus ist bei unserem Treffen wie immer für das leibliche Wohl, durch unser bewährtes Küchenteam, gesorgt. Schon heute freut sich der OV P54 auf viele Besucher. Tischreservierungen und weitere Informationen gibt es bei Gisela Heinzmann, DG7SDX, unter der Rufnummer 0711 / 752440 oder via Mail unter DG7SDX@darcd.de. (Gisela, DG7SDX)

Aus den Nachbardistrikten

Einladung zum Servicetag des Distriktes Baden

Am Samstag, den 21.11., findet im Edith-Stein-Gymnasium, Breitenbachweg 15 in 75015 Bretten der Servicetag des Distriktes Baden statt. Der Beginn ist 9:30 Uhr. Bis 16:00 Uhr werden die verschiedenen Themen vorgetragen. Für das leibliche Wohl sorgt der OV Bretten, A36. Geplant sind 3 Workshops und bei Interesse ein Mini-Funktionsträgerseminar. Vom Zeitplan her kann jeder jeden Workshop nacheinander besuchen, denn diese beginnen um 10:15, 12:15 und 14:15 Uhr.

Der Workshop 1a, mit dem Referenten Dirk Barthelmes, DL5IN, behandelt die Grundlagen der Betriebsart DMR und Hamnet-Komponenten mit dem Schwerpunkt DMR Geräte, Aufbau des Netzes, Talkgroups und Reflektoren und der Programmierung der Geräte. Ein weiterer Workshop 1b mit dem gleichen Referenten hat ebenfalls die DMR Grundlagen und Hamnetkomponenten diesmal aber mit dem Schwerpunkt UBNT und Mikrotik zum Inhalt.

Der Workshop 2 EMV und Selbsterklärung mit Klaus Jägel, DD7GK, setzt den Schwerpunkt auf die erforderlichen Daten zur Selbsterklärung, mögliche Software und praktische Messung an einer Antenne.

Der Workshop 3 Notfunk von Stefan Pinschke, DL5DG und Timm Schunk, DL4FLY, gibt einen Einblick in die Möglichkeiten und Besonderheiten des Amateurfunks in Krisensituationen, IARU Notfunkprozedur und der Vorführung von speziellen Stationskomponenten.

Das Mini-Funktionsträgerseminar von Klaus Kuhnt, DF3GU, richtet sich speziell an OMs und YLs, die in Zukunft Interesse an der Übernahme eines Amtes haben. Vielleicht können hier bei dem ein oder anderen auch einige Bedenken und Ängste gemindert oder gar genommen werden. Teilnehmer zu diesem Workshop sollten sich bitte direkt bei Klaus unter df3gu@darcd.de anmelden.

Um eine Übersicht auch bezüglich der Pausenverpflegung zu bekommen, wird um Anmeldung per E-Mail an dd8il@darcd.de gebeten. Einladung und Programm gibt es auch auf der Internetseite des Distriktes Baden unter <http://www.darc.de/distrikte/a/>. (Andi, DD8IL)

Einladung zum SAARLORLUX-Amateurfunktag, am 14.11.

Das Organisationsteam des Distriktes Q lädt alle Funkfreunde zum SAARLORLUX-Amateurfunktag nach 66287 Quierschied bei Saarbrücken, in die "Alte Näherei", in der Holzerstraße 126b ein. Die Veranstaltung findet am kommenden Samstag, den 14. November 2015 in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr statt und bietet Informationsstände über Notfunk und EMV. Ebenfalls vorhanden ist ein Basteltisch für Kinder und Jugendliche die unter Aufsicht des OV Schwarzwälder-Hochwald, Q21, Morsetasten mit Summer kostenlos montieren können. Ein Vortrag über die Betriebsart C4FM findet um 11:00 Uhr im Raum 1 statt, Referent ist Manuel, DH1VO. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ausstellungstische können kostenlos bei Heinz Nauerz, DK4XC, telefonisch unter 06897/62439 oder per E-Mail unter dk4xc@t-online.de geordert werden. Die alte Näherei ist über die A1 oder A8 vom Saarbrücker-Kreuz über die L 262 in Richtung Quierschied zu erreichen. Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe der "Alten Näherei", am Sportplatz oder Industrie-Gelände vorhanden. (Heinz, DK4XC)

OV Pfullendorf, A48: 4. Neuer Klasse E-Lizenzkurs

Einen neuen Amateurfunk-Lehrgang bietet der Ortsverband Pfullendorf, A48, an. Ziel ist die sichere Beherrschung der zur Klasse E-Prüfung bei der Behörde nötigen Kenntnisse in Technik, Gesetzeskunde und Betriebsabwicklung. Heute, Sonntag, den 08.11. ist Kursbeginn. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr im THW Gebäude, Jakobsweg 1 in Pfullendorf. Wer noch Interessenten im eigenen Umfeld kennen sollte und im Umfeld von A48 wohnt, wird gebeten auf dieses Angebot hinzuweisen. (Edgar, DL2GBG)

Was sonst noch interessiert

Info vom Ulmer ATV-Treffen 2015

Am Sonntag, den 18.10. konnte Anton, DG2MAJ, etwa 25 OMs zum alljährlichen ATV-Treffen begrüßen.

Die Reihe der Vorträge eröffnete Helmut, DB1CC, mit einem interessanten Bericht über das High kiu-SDR. Das R2T2 Projekt ist ein voll digitaler DDC/DUC Amateurfunk-Transceiver. Da sich fast alle herkömmlichen Komponenten eines Transceivers als Software in schnellen Signalprozessoren oder FPGA's umsetzen lassen, ergeben sich so viel bessere technische Daten. Helmut hat bereits viele Jahre professionelle Platinen-Layouts hergestellt. Einen Prototyp hatte er zum Treffen mitgebracht. Zusammen mit Stefan, DL2STG, der sich um die Software kümmert, ist ein toller SDR Transceiver entstanden.

Manuel, DK8MK, Manfred, DK8TO und Roland, DF5UR hatten neue Informationen über das ATV-Relais DB0GTV am Gehrenberg dabei. Früher war der OV Markdorf zuständig, heute hat Manfred, DK8TO, die Relaisverantwortung. Die Antennenanlage des ATV-Relais wurde überarbeitet bzw. erneuert. Auch die Technik im Gebäude soll demnächst modernisiert werden.

Ewald, DK2DB, meldete sich kurz vor der Mittagspause noch zu Wort und sprach über die Probleme mit den Frequenzzuweisungen und den unvermeidlichen Kollisionen mit anderen Funkdiensten. Natürlich war auch wieder das System Galileo mit seinen Steuerfrequenzen ein heißes Thema.

Nach der Mittagspause ging es frisch gestärkt mit dem Vortragsprogramm weiter. Peter, DB7MJ, informierte ausgiebig über den Aufbau des neuen Relais DB0OAL auf dem Tegelberg. Hier entsteht ein komplett neuer Standort für die Betriebsarten Echolink, D-STAR, APRS und ATV. Im Betriebsraum steht der 19 Zoll Schrank für die gesamte Technik. Die Netzversorgung und die diversen Funkgeräte sind schon eingebaut. Platz für die ATV-Technik ist ebenfalls noch vorhanden. Für das ATV-Relais sind von Anton, DG2MAJ, die Antennen für die 13cm Eingabe und die 23cm Ausgabe angefertigt worden. Die ATV-Technik soll im November in Betrieb gehen, um im Einzugsbereich den OMs die Möglichkeit geben einen ATV Probetrieb zu machen. Für die Zukunft sind Linkstrecken zum ATV-Relais DB0UTZ am Höchsten und nach München vorgesehen. Diese Linkfrequenzen sind bereits beantragt und auch genehmigt. (ATV-Arbeitsgemeinschaft München e.V.)

PLC - Neuer Standard in Kraft getreten

Der erste Standard für Heimgebrauch, nämlich die jetzt gültige Bestimmung 426CENELEC Committee TC210 WG11, betrifft den Frequenzbereich bis 30MHz und sorgte bei seiner Evaluierung für heftige Diskussionen unter der Usern. Geschützt werden die Frequenzen für Radio, Amateurfunk und Luftfahrt, der Rest des Spektrums bleibt ungeschützt. Der Grund hierfür liegt in der ziemlich hohen Emissionsgrenze von 110 dBµV. Die nunmehr beschlossene Bestimmung EN 50561-3 betrifft die Messvorschriften und die Frequenzen über 30 MHz. Geräte darunter unterliegen nach wie vor der Vorschrift EN 50561-1. In EN 50561-3 wurde ein frequenzabhängiges, ziemlich niedriges Störstrahlungslimit zwischen 85 und 80 dBµV festgelegt. Zusätzlich müssen die Amateurfunkbänder 50 bis 52 MHz und 70 bis 70,5 MHz bis zu 55 dBµV unterdrückt werden. Dieser kommende Standard soll eine friedliche Koexistenz mit PLC ermöglichen und zumindest das AFU-Spektrum sauber halten. (tnx info Fred, OE3BMA)

Deutscher Wetterdienst startet neue KW-Sendungen

Nachdem der Norddeutsche Rundfunk –NDR- die Ausstrahlung seines Seewetterberichtes auf Mittelwelle beendet hat, rüstet der Deutsche Wetterdienst –DWD- seine Kurzwellenanlage in Pinneberg bei Hamburg auf. Über die Sendestation werden bereits Wetterdaten für die Seeschifffahrt in RTTY, als Wetterfax und nach dem NAVTEX-Standard auf Kurz- und Langwelle übertragen. Nun sollen auch Wetterberichte im 49-Meter-Kurzwellenband folgen, die auch mit herkömmlichen Radios gehört werden können, so wie beim Seewetterbericht vom NDR oder dem Deutschlandfunk, nur, dass diese Aussendungen künftig auf Kurzwelle

stattfinden sollen. Da die vorhandenen Antennen in Pinneberg geeignet sind, um Nord- und Ostsee abzudecken sind nach Informationen des DWD weitere technische Anschaffungen nicht nötig. Bei der Bundesnetzagentur wurden die folgenden Frequenzen für eine Aussendung beantragt. Von 06:00 – 06:30 Uhr UTC und von 12:00 - 1230 Uhr UTC auf 6040 kHz sowie von 20:00 – 20:30 Uhr UTC auf 5905 kHz. Testsendungen auf den genannten Frequenzen konnten in den letzten Tagen beobachtet werden. Somit finden mit der Aussendung des Seewetters des DWD die einzige regelmäßige Kurzwellensendung rundfunkähnlicher Art mit offiziellem Charakter aus Deutschland statt, nachdem die Deutsche Welle ihre Kurzwellensendungen auf Deutsch und über Sendeanlagen im eigenen Land überhaupt vor einigen Jahren eingestellt hatte. (www.dxaktuell.de)

Auszüge aus dem DX-MB

5R, Madagascar: Eric, F6ICX, zieht es bis 12. Dezember nach Sainte-Marie Island (AF-090). Als 5R8IC ist er meist in CW, aber auch in RTTY, PSK und SSB, zu arbeiten. QSL via F6ICX.

5Z, Kenya: Eine Gruppe um Manfred, DK1BT, reist bis 18. November nach Kenya und will als 5Z4HW von 160 bis 6 Meter in CW, SSB, RTTY und PSK31 ein lautes Signal erzeugen. QSL via DL7DF.

C6, Bahamas: John, 9H5G, ist erneut von Mitte November 2015 bis Anfang März 2016 als C6ATS von den Bahamas aus QRV. Er plant wieder einige IOTA-Gruppen zu aktivieren. QSL via M0OXO.

E5, South Cook Islands: Steve, G0KIK ist vom 09. bis 15. November als E51KIK von Rarotonga (OC-013) aus QRV. QSL via G0KIK.

HK, Colombia and HK0, San Andres & Providencia: Martin, LU9EFO, ist vom 10. bis 27. November unterwegs. Vom 11. bis 17. November wird er als HK0/Homecall von San Andres aus auf Kurzwelle aktiv sein. Die restliche Zeit arbeitet Martin als HK3/LU9EFO von Bogota aus. QSL via SP5QAZ.

T8, Palau: Jiro, 7K1HLJ und Kenji, JH1BGH, werden vom 10. bis 15. November als T88WH und T88WI QRV sein. QSL via Homecall. (*Raimund, DL4SAV*)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder			Kiel
2015	R	Flux	A	A
01NOV	R 88	F124	A10	A13
02NOV	R 94	F122	A 7	A 9
03NOV	R 95	F124	A32	A30
04NOV	R 93	F114	A33	A25
05NOV	R 75	F110	A16	A23
06NOV	R 86	F115	A15	A17
07NOV	R 79	F115	A42	A38

Vorhersage für den 8.11.2015

sunact: eruptive

magfield: minor storm

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R88 über R95 und R75 auf R79. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F124 über F110 auf F115. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A10 über A7 auf A42 und in Kiel von A13 über A9 auf A38.

Für Sonntag, den 8. November 2015, werden eine eruptive Sonne und für das Erdmagnetfeld ein kleiner Sturm erwartet.

Um 0619 UTC betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 3,6 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 5 MHz. Bei maxhop von 2818 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 12 MHz.

Der Sonnenwind betrug 479 km/sec, die Dichte 3 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 4×10^7 W/qm und die Sonne hatte 1 C-Flares. (*Heinrich, DL3QY*)

Termine

Distrikt		
13. - 15. Nov.	DARC Hauptversammlung, Baunatal	
21. Nov.	7. JAW Treffen Distrikt P, Albstadt-Onstmettingen	
29. Nov.	Regio Treff Nord Beginn 10:30 Uhr	
OV / Veranstaltungen		
November		
15.11.	OV Waiblingen, P37	Besuch des DRK Fernmeldemuseums
19.11 – 22.11	OV Stuttgart, P11	Messe Hobby-Elektronik Stuttgart
22.11.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Funkertreffen
Dezember		
03.12.	OV Schwieberdingen, P55	Weihnachtsfeier
04.12.	OV Freudenstadt, P19	Weihnachtlicher OV-Abend
04.12.	OV Reutlingen, P07	Vortrag über HAMNET, Beginn 19:30 Uhr
06.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung in Balingen-Weilstetten
11.12.	OV Albstadt, P34	Weihnachtsfeier
11.12.	OV Donau-Bussen, P43	Weihnachtlicher Jahresrückblick
11.12.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Weihnachtsfeier
14.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachtsfeier
29.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren
2016		
Oktober		
01.10.	OV Schwieberdingen, P55	Geocacher-Treff mit Beteiligung Distrikt P

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Johannes, DL5KAZ, Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Raimund.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.